

CLUSTERHAUS

THE START-UP ENRICHMENT CENTER

Kölner Startup Hub Clusterhaus bleibt noch bis 2016 im Gerlinquartier.

Über 80 Startups im Kölner Clusterhaus können noch bis mindestens 2016 bleiben.

Das Kölner Clusterhaus ist zwei Jahre nach seiner Eröffnung zu über 90 Prozent ausgelastet. Die hohe Nachfrage an günstigen, flexiblen und zentral gelegenen Büros reißt auch weiterhin nicht ab. Umso positiver ist daher für die über 80 Startups im Kölner Clusterhaus die Nachricht, dass sie noch bis mindestens März 2016 im jetzigen Gebäude im Friesenviertel bleiben können.

Nachdem das Projekt Clusterhaus im Sommer 2012 in Köln begann hat im Juli 2013 das dritte Clusterhaus in der slowakischen Hauptstadt Bratislava sowie das vierte in Brno seine Türen geöffnet. Bereits im Januar wurde in Wien der zweite Standort erschlossen. Damit beherbergt das Clusterhaus Netzwerk nun über 120 Startups an vier Standorten. Wie schon in Köln und Wien wurde auch die Häuser in Bratislava und Brno in Kooperation mit der Immofinanz Group realisiert.

„Mit unserer Kooperation mit dem Clusterhaus unterstützen wir nicht nur junge, innovative Unternehmen, sondern wollen diese auch langfristig als Kunden an uns binden. In zentraler Lage können Startups auf Büros mit kurzfristigen, flexiblen Mietverträgen zugreifen und gemeinsam mit Gleichgesinnten ihre Geschäftsideen vorantreiben. Die Mieten liegen dabei bewusst am unteren Ende des Marktniveaus“, sagt Dietmar Reindl, Director Office der IMMOFINANZ Group.

Das Kölner Clusterhaus bietet 160 Büroeinheiten mit Größen zwischen 14 und 95 m². Mehr Infos zum Clusterhaus auf www.clusterhaus.de und bei Eva Sundkvist, eva@clusterhaus.de

Über die IMMOFINANZ Group

Die IMMOFINANZ Group zählt zu den führenden börsennotierten Immobilieninvestoren und -entwicklern in Europa und ist im Leitindex ATX der Wiener Börse sowie an der Börse Warschau gelistet. Seit seiner Gründung im Jahr 1990 hat das Unternehmen ein hochwertiges Portfolio aufgebaut, mit derzeit mehr als 1.700 Immobilien und einem Buchwert von rund EUR 10,5 Mrd. Als „Immobilienmaschine“ konzentriert sich das Unternehmen auf die Verzahnung seiner drei Kerngeschäftsbereiche: die Entwicklung

nachhaltiger, maßgeschneiderter Topimmobilien in Premiumlagen, die professionelle Bewirtschaftung der Objekte und zyklusoptimierte Verkäufe.

Die IMMOFINANZ Group fokussiert ihre Aktivitäten auf die Segmente Einzelhandel, Büro, Logistik und Wohnen in acht regionalen Kernmärkten: Österreich, Deutschland, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Rumänien, Polen und Russland.

Weitere Information: <http://www.immofinanz.com>